



Newsletter Integration

Ausgabe
September 2023

Kommunales Ehrenamtsbudget – jetzt Fördermittel beantragen

Mit etwas Verspätung können jetzt Fördermittel über das kommunale Ehrenamtsbudget beantragt werden. Mithilfe der Fördermittel können Vereine die Neugewinnung, Qualifizierung und Würdigung von Ehrenamtlichen realisieren. Bis zum 15.09.2023 können gemeinnützige Organisationen, freie Träger sowie bürgerschaftlich engagierte Gruppen bei der Landeshauptstadt Dresden Fördergelder für Projekte beantragen, die bis 31.12.2023 realisiert werden. Gefördert werden Maßnahmen und Projekte mit besonderem kommunalen Interesse, welche

- die Erprobung neuer Methoden,
- eine Reaktion auf unvorhersehbare Bedarfe oder
- die Implementierung von erfolgreich erprobten Handlungsansätzen

zur Verbesserung der Mitwirkung, des Engagements und der Beteiligung an der Gestaltung des Gemeinwesens zum Inhalt haben. www.dresden.de/ehrenamtsbudget

Infokurse und Qualifizierungsbegleitung für migrierte Fachkräfte

Das IQ-Projekt am ehs Zentrum bietet migrierten Fachkräften aus den Bereichen Soziale Arbeit/Kindheitspädagogik/Pflege kostenlose Unterstützung auf dem Weg in einen passenden Job an. Es gibt u. a. Infokurse und Brückenkurse, Qualifizierungsbegleitung und Berufseinstiegsbegleitung.

Infokurs „Sozialpädagogische Berufswege“ (zweitägig), Informationen zu beruflichen Möglichkeiten im sozialen Bereich in Sachsen, Termine: 5. und 6.9.23 (10-14 Uhr, Evang. Hochschule, Dürerstraße 25) sowie 20. und 21.11.23 (14-18 Uhr, online)

Infokurs „Berufswege in die Kita“ (zweitägig), Informationen zu beruflichen Möglichkeiten für die Arbeit in der Kita und im Hort in Sachsen, Termine: 11. und 12.10.23 (15-19 Uhr, ehs, Dürerstraße 25) sowie 8. und 9.11.23 (10-14 Uhr, online)

Infokurs „Berufseinstieg“ (zweitägig), Reflexion beruflicher Ziele und Unterstützung bei der Verbesserung von Bewerbungsunterlagen, Termine: 25.10. und 1.11.23 (16.30-19.30 Uhr, Evang. Hochschule, Dürerstraße 25)

Berufseinstiegsbegleitung für Interessierte, Arbeitssuchende und Berufsneulinge in den Bereichen Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik – individuelle Begleitung orientiert an persönlichen Fragen und Themen, Anmeldung jederzeit möglich!

Weitere Termine (auch für Online-Kurse), Informationen und Anmeldung unter: <https://ehs-dresden.de/iq-projekt>

Kontakt für Rückfragen: iq-projekt@ehs-dresden.de

Deutschkurs C1 an der Evangelischen Hochschule

Die Evangelische Hochschule (EHS) bietet für Migrant*innen, die studieren oder ihre Sprachkenntnisse verbessern wollen, einen Deutschkurs mit Abschluss C1 an. Im Kurs werden Aufgaben aus den Prüfungsformaten telc C1 Hochschule, Goethe Zertifikat C1 und TestDaF bearbeitet. Außerdem wird Grammatik auf B2- und auf C1-Niveau wiederholt. Wortschatzübungen und Fehleranalysen runden die Prüfungsvorbereitung ab. Der Kurs findet vom 9.10. bis 8.12.2023 montags bis freitags im Umfang von täglich 5 x 45 Minuten statt. Die genauen Zeiten werden mit den Teilnehmenden abgestimmt.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Georgischer Verein berät Migrant*innen

Der Verein Georgier in Dresden e. V. bietet montags und mittwochs von 10 bis 13 Uhr Beratungen für Migrant*innen in seinen Vereinsräumen in der Herzberger Straße 6 in 01239 Dresden an. Die Beratung richtet sich an alle, die Fragen oder Anliegen bezüglich ihres Aufenthalts oder ihrer Integration in Deutschland haben. Die Beratungen finden in Georgisch, Russisch oder Deutsch statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet der Verein um eine entsprechende Anmeldung.

[Weitere Informationen /Anmeldung](#)

Die Angst überwinden – Schwimmkurse für Menschen mit Migrationserfahrung (überwiegend Frauen)

Am Anfang gehe es darum, die Angst zu überwinden. Die Teilnehmer*innen der Schwimmkurse hatten in ihrem bisherigen Leben keine Erfahrungen mit dem Element Wasser. „Mit Schwimmhilfen und einer 1:1-Betreuung gelingt es uns, die Ängste vor dem Wasser zu nehmen“, sagt Kursleiterin Eva Hesse vom Verein Willkommen in Löbtau e. V.. Mehr als 100 Menschen mit Migrationserfahrung haben in Hesses Kursen bereits das Schwimmen gelernt.

[Den ganzen Bericht lesen](#)



Schwimmkurs vom Verein Willkommen in Löbtau
(Anm. der Redaktion: Hier nur mit Männern, da Frauen sich im Bad nicht gerne fotografieren lassen)
Foto: Willkommen in Löbtau e. V.

Nebenkosten unbezahlbar?

Steigende Nebenkosten sind für viele Menschen eine finanzielle Belastung und sie sorgen sich, wie sie ihre jährliche Nebenkostenabrechnung bezahlen können. Vermieter und Versorger legen gestiegene Heiz- und Energiekosten mit der jährlichen Abrechnung auf die Haushalte um. Die Dresdner Stadtverwaltung hat deshalb eine umfassende Informationskampagne gestartet. Mit einer neu produzierten Postkarte, im Internet unter www.dresden.de/wohnhilfen, auf Facebook und Instagram sowie im Amtsblatt gibt die Stadt einen aktuellen Überblick über soziale Leistungen und praktische Tipps, mit denen sich Wohn- und Heizkosten reduzieren lassen.

[Presseinformation der Stadt Dresden mit wichtigen Anschriften zum Thema Nebenkosten](#)



Deutschkurs für Frauen mit Migrationserfahrung

Der Verein Asociación Cultural Iberoamericana e. V. veranstaltet einen Deutschkurs für Frauen mit Migrationserfahrung. Der Kurs findet vom 06.09.2023 bis 01.12.2023 jeden Mittwoch von 16:30 bis 18.30 Uhr statt. Ort: Asociación Cultural Iberoamericana e. V., Bischofsweg 74, 01099 Dresden. Neben Deutschunterricht gibt es Informationen zum Gesundheits- und Bildungssystem sowie zu Arbeitsmarkt und Diskriminierung.

[Flyer Deutschkurs für Frauen](#)

Neue Koordinatorin im Treffpunkt Prohlis

Nele Wenzlau hat im August 2023 ihre Arbeit als Projektkoordinatorin im Treffpunkt Prohlis des Malteser Hilfsdienstes e. V. aufgenommen. Sie vertritt Darja Groß, die sich in Elternzeit befindet. Frau Wenzlau hat Translationswissenschaften studiert und war bisher bei einer Bildungseinrichtung in Dresden tätig.

Der Treffpunkt Prohlis realisiert folgende Projekte im Stadtteil:

Mobiler Einkaufswagen, Arabischunterricht für Kinder, Senioren- und Familientreff Prohlis, Infoveranstaltungen, Frauentreff, Nachbarschaftscafé, Deutsch-Tisch, Deutschunterricht für Menschen über 50, Behördenhilfe.

Kontakt: Nele Wenzlau, E-Mail: nele.wenzlau@malteser.org, Telefon: 0160 5254859.

Der Gemeindedolmetscherdienst Dresden (GDD) sucht engagierte Muttersprachler*innen

Der Gemeindedolmetscherdienst Dresden bietet seit mehr als 15 Jahren Unterstützung bei der sprachlichen und kulturellen Verständigung im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen. Als Sprach- und Kulturmittler*innen tragen die ehrenamtlichen Mitglieder als Brücke zwischen den Kulturen zur Verständigung bei. Sie dolmetschen und übersetzen in Bereichen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens gegen eine Aufwandsentschädigung. Aktuell gesucht sind Muttersprachler*innen u.a. für: Albanisch, Amharisch, Bulgarisch, Georgisch, Griechisch, Kurdisch (Kurmanschi, Sorani), Mazedonisch, Paschtu, Portugiesisch, Punjabi, Russisch, Rumänisch, Serbokroatisch, Slowakisch, Somalisch, Tigrinya, Tschetschenisch, Türkisch und Ukrainisch. Dazu wird im Projekt ein umfangreiches und zertifiziertes Schulungsprogramm angeboten. Themen sind u.a. Dolmetschtechnik, Fachsprache im Gesundheitswesen, Institutionenkunde und Kulturdolmetschen.

Mehrmals im Jahr steht ein Supervisor zum Besprechen belastender Einsatzsituationen zur Verfügung. Neben der ehrenamtlichen Tätigkeit stärken zahlreiche gemeinsame Aktivitäten den Teamgeist.

Kontakt: Grit Mager, gdd@sufw.de, Tel. 0351 484 3803

[Flyer Gemeindedolmetscherdienst](#)

Förderung für Vereine, die Frauensprachkurse anbieten

Die MiA-Kurse sind ein Angebot für Migrantinnen und geflüchtete Frauen, das sich in besonderem Maße an der Lebenssituation der Frauen orientiert. Die Kurse enthalten ein niederschwelliges Sprachförderangebot sowie Angebote, die relevante Alltagsthemen aufgreifen. Sie haben zum Ziel, die Frauen dabei zu unterstützen, ihre eigenen Potentiale zu entdecken und ihnen den Zugang zu sonstigen Angeboten zu erleichtern. Ein geförderter Kurs umfasst 34 Stunden und wird pauschal mit 1.700 Euro gefördert. Teilnahmeberechtigt sind u.a. Asylbewerberinnen, Frauen mit Ausbildungs- oder Beschäftigungsduldung sowie Frauen, die nach dem 24.02.2022 aus der Ukraine vertrieben wurden. Um die Antragstellung zu erleichtern, hat das BAMF den Verein für internationale Jugendarbeit e. V. (VIJ) mit der Ausgabe der Fördermittel beauftragt. Anträge können jeweils bis zum 15. November für das Folgejahr eingereicht werden.

[Informationen / Antragstellung für MIA-Kurse](#)

Kein Newsletter im November

Im November 2023 kann aus organisatorischen Gründen kein Newsletter erscheinen. Die Redaktion bittet darum, Texte und Termine entweder zum Redaktionsschluss 20.09.2023 für die Oktoberausgabe zu übersenden oder die Dezemberausgabe zu nutzen. Wir bitten um Verständnis.

VERANSTALTUNGEN

33. Interkulturelle Tage in Dresden

17.9. bis 8.10.2023



Interkulturelle Tage Dresden (IKT)

Vom 17.09. bis 08.10.2023 finden die diesjährigen Interkulturellen Tage in Dresden unter dem Motto „Was uns verbindet“ statt. Mit über 200 Veranstaltungen zeigt Dresden seine bunte Seite: Von Puppentheater für Kinder bis hin zu politischen Diskussionsrunden bietet das thematisch breit gefächerte Programm Wissenswertes, Unterhaltsames, Lehrreiches und nicht zuletzt Kulinarisches für jedes Alter. Ohne die Stadt verlassen zu müssen, kann man erste Worte in polnischer oder italienischer Sprache lernen, Spiele aus aller Welt ausprobieren, chinesische Kalligrafie oder brasilianische Capoeira lernen, griechischen Geschichten lauschen oder die kulinarische Vielfalt der Welt entdecken. Das Programm ist auch in weiteren Sprachen unter www.dresden.de/ikt zu finden.

31.08.2023

Vortrag online: Erfahrungswissen von früh Zugewanderten

„Erfahrungswissen von früh Zugewanderten als Potenzial für und Herausforderungen bei der Integration neu Zugewandeter“, so lautet der Titel des Vortrages von Tatevik Mamajanyan von der Hochschule Fulda. Alteingesessene und etablierte Migrant*innen empfinden die als geflüchtete Zugewanderten in den Jahren 2015/2016 als „fremd“. Rassismus und Vorbehalte von alteingesessenen Migrantinnen gegenüber Geflüchteten widersprechen jedoch der Lotsenidee der Sozialen Arbeit. Tatevik Mamajanyans Studie konfrontiert früher Zugewanderte (aus den 1990er Jahren) mit den Erfahrungen der Zugewanderten (aus 2015/2016), um Raum für Reflexion und den Austausch über alltäglichen Rassismus zu bieten. Der Vortrag wird online via Zoom gehalten. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

02.09.2023

Workshop "Mein Stadtteil" in der Neustadt - Dresdner Nachbarschaften

Am Samstag, den 02.09.2023, lädt die Künstlerin Nadine Wölk in den Hinterhof ihres Ateliers ein. Ganz nach dem Motto: Gastfreundschaft und Orte, an denen man gut zusammenkommen kann, findet man auch beim Blick aus dem Küchenfenster. Beim Workshop kann man sich einen Tag lang (10-18 Uhr) auf kreative Weise mit Geschichten aus der Nachbarschaft beschäftigen und aus alten Verpackungen (Kartons, Tetra-Paks, Dosen ...) kleine Häuser, Straßen oder Plätze bauen. Zum Jahresende werden die Objekte in einer Ausstellung zu sehen sein. Ort: Atelier von Nadine Wölk, Bischofsweg 56 (Hinterhaus), 01099 Dresden.

[Weitere Informationen](#)

04.09.2023

Dresden isst bunt

Auch in diesem Jahr werden sich wieder rund 100 Vereine, Institutionen und Initiativen beteiligen und an ihren Tischen neben Informationen kulinarische Leckereien anbieten. Die Veranstaltung findet auf der gesamten Augustusbrücke und auf dem angrenzenden Schlossplatz in der Zeit von 16 bis 20 Uhr statt. Die Landeshauptstadt Dresden wird gemeinsam mit dem Ukrainischen Koordinationszentrum sowie Plattform Dresden e. V. vertreten sein.

[Weitere Informationen](#)

[Flyer mehrsprachig](#)



06.09.2023

Nähcafé – Spielzeug nähen

Einmal die Woche treffen sich ukrainische Frauen mit der Lehrerin Yuliya Firsova, die das Näh-Café initiiert hat. Seit neuestem dreht sich alles um das Nähen von Stoffspielzeug. Aus Stoffresten entstehen kleine Tiere, Figuren, Püppchen und alles, was die Fantasie sonst noch hergibt. Nadeln, Garne und Stoffstücke werden zur Verfügung gestellt. Wer mag, kann selbstverständlich eigene Materialien mitbringen! Erfahrung spielt keine Rolle.

Das Nähcafé findet mittwochs von 18:30 bis 20 Uhr in der Galerie nEUROPA (Kultur Aktiv e. V.), Bautzner Straße 49 in 01099 Dresden statt. Weitere Termine: 06.09.2023, 13.09.2023, 20.09.2023 und 27.09.2023.

08.09.2023

Fachtag „Aktuelle Entwicklungen im Asyl- und Aufenthaltsrecht“

Der vom Sächsischen Flüchtlingsrat veranstaltete Fachtag beschäftigt sich mit Themen des Asylverfahrens, Chancenaufenthaltsrecht, Bleiberechtsregelungen und Fachkräfteeinwanderung. Die Veranstaltung richtet sich an interessiertes Fachpublikum aus der Beratung von Geflüchteten, Migrations- und Flüchtlingssozialarbeit, Asylverfahrensberatung, Fachkräfte aus Regelstrukturen sowie auf dem Gebiet des Migrationsrechts tätigen Rechtsanwält*innen, Mitarbeitende von Behörden mit inhaltlichem Bezug sowie langjährig Aktive. Der Fachtag findet am 08.09.2023 von 10 bis 17 Uhr im Riesa efaU, Wachbleichstraße 4a in 01067 Dresden statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

11.09.2023

Engagement macht stark! Woche des Bürgerschaftlichen Engagements 2023

Am 11.09.2023 findet der Thementag „Wissen ist Machen. Engagement und Bildung für alle – wie weit ist Dresden?“ von 11 bis 15 Uhr in der Zentralbibliothek Dresden statt. Hier können Bürger*innen mit Akteur*innen aus Bildung, Engagement und Verwaltung zusammenkommen. Praxisbeispiele sollen vorgestellt und gemeinsame Wege und Strategien ausgeleuchtet werden. Ein detailliertes Programm wird erst Ende August erscheinen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen](#)

13.09.2023

Interkulturelle Jobmesse

Am 13.09.2023 veranstaltet das Amt für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Dresden von 10 bis 15 Uhr eine interkulturelle Jobmesse im World Trade Center, Amonstraße 74 in 01067 Dresden.

Nach zwei Jobmessen vorrangig für ukrainische Geflüchtete im Jahr 2022 richtet sich die Einladung nunmehr an Menschen mit Migrationserfahrung aller Herkunftsländer, die hier in Dresden nach einer Beschäftigung suchen. Im Foyer des World Trade Centers tauschen sich Interessierte mit den rund 40 Unternehmen und Institutionen aus, können Fragen stellen und sich vernetzen. Zahlreiche Dolmetscher*innen sind zur sprachlichen Unterstützung vor Ort.

[Weitere Informationen](#)



Jobmesse im WTC 2022.

Foto: LHD, Amt für Wirtschaftsförderung

15./16.09.2023

Feministisch und solidarisch Sachsen zusammen gestalten: Kongress in Leipzig

Wie bekommen wir mehr vielfältige Perspektiven in Sachsen – in Politik, Verwaltung und zivilgesellschaftlichen Strukturen? Was bedeuten „Empowerment“ und „Powersharing“ in unserem Alltag? Wie stärken wir uns gegenseitig? Wie partizipieren Frauen* und queere Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte in Sachsen? Mit diesen Themen beschäftigt sich der Kongress des Genderkompetenzentrums Sachsen. Eingeladen sind Multiplikatorinnen und aktive Frauen, Trans-, Inter- und nicht – binäre Menschen mit unterschiedlichen Positionierungen, Ressourcen und Erfahrungen.

Veranstaltungsort: Tapetenwerk Leipzig, Lützner Str. 91, 04177 Leipzig

[Weitere Informationen – Flyer mehrsprachig - Anmeldung](#)

16.09.2023

Infoveranstaltung für Initiativen und Vereine der Migrant*innenorganisationen

Bei dieser Veranstaltung am 16.09.2023, um 16 Uhr im Bürgerlabor, Kreuzstraße 2 in 01067 Dresden wird über Fördermittel des Lokalen Handlungsprogramms für ein vielfältiges und weltoffenes Dresden (LHP) sowie über die Förderung des House of Resources (HoR) informiert. Folgende Themen werden besprochen:

Was sind Fördermittel und wozu können sie eingesetzt werden?

Wie wird aus einer Idee ein Projektentwurf

Was muss bei einem Projektantrag für das LHP beachtet werden?

Wo erhalten Antragsteller*innen von Projektanträgen bei LHP oder HoR Unterstützung

Veranstalter ist der Dachverband der Migrant*innenorganisationen (DSM).

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

17.09.2023

Familienfest in Laubegast

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Verein Laubegast ist bunt e. V. wieder ein großes interkulturelles Familienfest im und am Kinder- und Jugendhaus Chilli, Österreicher Str. 54 in Laubegast. Spiel und Spaß für Kinder und Erwachsene sind garantiert, es gibt Kaffee, Tee und Kuchen sowie Leckereien aus Afghanistan und Eritrea. Wie immer wird es viele Begegnungen mit netten Menschen aus aller Welt geben. Bei schlechtem Wetter wird das Programm ins Gebäude verlegt. Es wird Livemusik vom Jugendorchester „Musaik“ geben, eine Tanzvorführung des Sport- und Tanzstudios Dresden sowie den Auftritt eines ukrainischen Chores. Das Fest findet am Sonntag, den 17.09.2023 in der Zeit von 14 bis 18 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.



Foto: Laubegast ist bunt e. V.

17.09.2023

Eröffnung Interkulturelle Tage Dresden

Die feierliche Eröffnung der Interkulturellen Tage Dresden findet am Sonntag, den 17.09.2023 um 15 Uhr im Neuen Rathaus statt. Im Beisein von Oberbürgermeister Dirk Hilbert erwartet die Gäste ein vielseitiges Programm mit einem Podiumsgespräch und künstlerischen Beiträgen, die von Peru bis nach Syrien reichen.

www.dresden.de/ikt



30.09.2023

Straßenfest

Zum Interkulturellen Straßenfest am 30.09.2023 von 12 bis 17 Uhr erwartet die Besucher auf dem Jorge-Gomondai-Platz (in unmittelbarer Nähe zum Albertplatz) neben zahlreichen Informations- und Mitmachständen ein buntes Bühnenprogramm mit Musik und Tanz aus aller Welt. Das Straßenfest findet im Rahmen der Interkulturellen Tage Dresden statt.



Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Hier geht es zu Anmeldung:

[Anmeldung Newsletter](#)

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden? Bitte schreiben Sie eine E-Mail an chirschwald@dresden.de.

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.09.2023

Impressum
Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Direktorium des Oberbürgermeisters
Amt für Stadtstrategie, Internationales und Bürgerschaft
Verbindungsbüro Ukrainisches Koordinationszentrum Dresden
Ehrenamtskoordination
Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe